

Franckesche Stiftungen zu Halle

**Nach heutiger art wohleingerichtetes Brief-Buch/ in
welchem So wohl von beschaffenheit der deutschen briefe
und schreibart überhaupt, als auch von ...**

Placius, Johann Günther August

Nordhausen, Anno 1741

VD18 11785071

II. Einladungsschreiben an eine[n] guten freund zu seinem geburtstage.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-214524

lich geschehen, damit der einladende zugleich aus dem munde seines landesherrn vernehmen könne, ob, und wenn Er ihn mit seiner ankunft begnadigen wolle.

II.

Einladungsschreiben an eine guten freund
zu seinem geburtstage.

HochEdler,

Hochgeehrtester Herr,

Es hat mich die güte des himmels abermals ein neues lebens jahr auf den 16den dieses erleben lassen: und wie ich ihm vor diese seine gnade von hertzen dancke; also bin entschlossen das andenden dieses tages mit einigen andern guten freunden in vergnügen und fröhlichkeit, so viel die zeit und gelegenheit erlauben will, zu begehen. Wenn ich denn aber **Erw. HochEdl.** in der zahl meiner werthesten gönnern und freunde oben anstellen muß; als habe dieselben hierdurch ergebenst ersuchen sollen, mir das besondere vergnügen zu machen, und mich dieses tages mit Dero angenehmsten gegenwart zu beehren, auch mit denen wenigen tractamenten und angestelltesten lustbarkeiten gütigst vor willen zu nehmen. Wie nun darunter so wohl mir, als der gesamten gesellschaft, eine besondere gefälligkeit geschiehet, also werde solche in unvergeßlichem danckbarem andenden behalten, und jedesmal zeigen, mit was vergnügen ich sey

Erw. HochEdlen,

Meines hochgeehrtesten Herrn,

ergebenster.

Ant-

Antwort, wenn man kommen wolte.

WohlEdler,

Hochzuehrender Herr,

Erw. WohlEdl. haben mir die besondere ehre durch Dero letzteres schreiben erwiesen, und mich zu Dero bevorstehendem, Gott gebe glücklich erscheinendem geburtsfeste gütig eingeladen. Ich nehme dieses nun als ein kennzeichen einer aufrichtigen freundschaft, und eines besondern in mich gesetzten vertrauens an, werde auch nicht ermangeln auf Dero befehl zu gehorsamer folge mich gehörig einzufinden. Inzwischen bitte Gott, daß er Erw. WohlEdl. nicht nur diesen, sondern noch viele folgende geburtstage in allem vergnügen und selbst wohlendem wohlergehen wolke erleben lassen, damit mich Dero blühenden glücks noch oftmals erfreuen und allstets nennen könne

Erw. WohlEdl.

Meines hochzuehrenden Herrn,

dienstwilligsten.

Antwort, wenn man nicht kommen könnte.

HochwohlEdler,

Hochgeehrtester Herr,

Erw. HochwohlEdl. hochgeehrtes von 5ten Maji habe mit besondern freuden erbrochen, und daraus mit vergnügen, eines theils Dero nächstbevorstehenden geburtstag, andern theils aber die gütigste und liebeiche einladung zu demselben und denen ange: